

Stadthausgalerie Münster "besetzt"

Anlässlich des 90-jährigen Jubiläums präsentiert sich die freie Künstlergemeinschaft e.v. -Schanze- "rebellisch - kritisch - jung" (WN). Am 15. Januar fand die Eröffnung der Ausstellung unter dem Titel "Aktuell" in der Stadthausgalerie statt. Bereits die Eröffnung lieferte ungewöhnliche Bilder, denn Teil der Ausstellung sind die Besetzerinnen und Besetzer der Grevenerstraße 53, welche sich nunmehr für die einmonatige Kunstausstellung unterhalb des Oberbürgermeisterbüros einrichten.

In Zusammenarbeit mit dem Künstlerduo JaePas und unter begeisterter Beobachtung des Kurators der Ausstellung Klaus Tesching hatten es sich die BesetzerInnen zu Ausstellungsbeginn mit Tisch, Sofa und einer Button-Maschine gemütlich gemacht. Bei solch zelebrierter Offenheit fand selbst die Bürgermeisterin Beate Vilhjalmsson (nicht zu verwechseln mit dem Oberbürgermeister) nur lobende Worte. Das Kunstprojekt sei das am stärksten in die Zukunft gerichtete Werk der gesamten Ausstellung.



Die Besetzerinnen und Besetzer aus der Grevener Straße sind nun jedoch keineswegs zum Kunstobjekt "Autonome Skulptur" degradiert. Vielmehr handelt es sich um ein im wahrsten Sinne des Wortes lebendiges Projekt. Bereits zu Beginn der Ausstellung wurden eigene Transparente im Ausstellungsraum aufgehängt. Ebenso sind die freie Bewegung im und außerhalb des Ausstellungsraumes fester Bestandteil. Zwar bleibt abzuwarten, wie sich das Projekt bis zum 13. Februar weiterentwickelt, aber "alles ist möglich" versichern die verantwortlichen Künstler.

Die Ausstellungseröffnung war gut besucht und die meisten Besucherinnen und Besucher sehr interessiert, zum Teil auch begeistert und es entstanden rege Diskussionen zwischen Kunstobjekt und Beobachter. Auch die bereitgestellte Volksküche fand nach anfänglichem Zögern ob des Kunstwertes eines Küchenwagens in der Mitte des Ausstellungsraumes regen Zustrom. Eine besondere künstlerische Spannung entstand dabei auch durch das Zusammenwirken der übrigen Kunstobjekte mit dem Werk von JaePas, wie die Fotos zeigen. Zu sehen sind dort unter anderem

"Walk of Fame" von Stefan Rosendahl
Skulptur "Wahl" von Thomas Unger
Gipsplastik O.T. von Anke Gollup
Glasobjekte von Erwin-Josef Speckmann
und die Werke zu Yves Klein ausgestellt von Klaus Tesching